

# Panelökonometrie I – Grundlagen Grundmodelle der Panelökonometrie

09. Juni 2008, Mannheim

Panelschätzungen gewinnen in der angewandten Forschung zunehmend an Bedeutung. Bei der Panelökonometrie werden statistische Daten sowohl über den Querschnitt als auch über den Zeitverlauf ausgewertet. Die Europäische Zentralbank setzt sie beispielsweise ein, um auf der Basis von Informationen aus allen beteiligten Staaten gemeinsame Erkenntnisse bezüglich der Geldpolitik abzuleiten. In mikroökonomischen Untersuchungen werden Panelverfahren unter anderem eingesetzt, um auf Basis von Unternehmenspanels die dynamische Arbeitsnachfrage unter Berücksichtigung unternehmensspezifischer Charakteristika zu analysieren. Das Seminar bietet Ihnen eine Einführung in die speziellen Methoden der Panelökonometrie.

Sie erhalten eine Darstellung der wichtigsten Modelle in der Panelökonometrie. Daran anschließend werden praktische Fallbeispiele am PC mit den Softwarepaketen EViews und Stata bearbeitet, wobei der Schwerpunkt auf der Interpretation der Ergebnisse liegt.

## Ihr Nutzen

- Sie erhalten eine Einführung in die Panelökonometrie und ihre Anwendungsmöglichkeiten in der empirischen Forschung.
- Sie lernen die Software EViews und Stata und ihre Anwendungsmöglichkeiten für Paneldaten kennen.
- Sie lernen diese „Tools“ durch praktische Übungen am PC eigenständig zu nutzen.

## Zielgruppen

Empirisch arbeitende Wirtschaftswissenschaftler in Unternehmen, Banken und Verbänden, Ministerien und Forschungseinrichtungen

## Vorkenntnisse

Grundkenntnisse Ökonometrie (Inhalte abgedeckt durch das Seminar „Basistechniken I – Regressionsanalyse“)

## Methoden

Vortrag, Demonstration von Beispielen, praktische Übungen am PC

## Seminargebühr

Die Gebühr beträgt EUR 550,- (zzgl. 7% USt.).

Bitte beachten Sie unser Rabattsystem auf Seite 16.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

# Seminarinhalte am 09. Juni 2008

## Panelökonometrie I – Grundlagen Grundmodelle der Panelökonometrie

### Aufbau von Paneldatensätzen

### Beispiele für Panelökonometrie

### Drei Grundmodelle der Panelökonometrie

- Fixed-Effects-Modelle
- Random-Effects-Modelle
- Pooled Regressions

### Schätz- und Testverfahren

### Dynamische Panelmodelle

### Einführung in die Panelökonometrie mit EViews und Stata

### Seminarleiter und Referenten

Marcus Kappler, ZEW

Matthias Köhler, ZEW

Dr. Bettina Peters, ZEW



**Prof. Dr. Uwe Hassler**, Lehrstuhl für Statistik und Methoden der Ökonometrie an der Goethe-Universität Frankfurt

Nach seiner Habilitation an der FU Berlin in den Fächern Statistik und Ökonometrie, nahm Herr Hassler Lehraufträge an der Ludwig-Maximilians-Universität München und an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster wahr. Es folgte eine Professur an der TU Darmstadt.



**Marcus Kappler**, Forschungsgruppe „Wachstums- und Konjunkturanalysen“

Marcus Kappler studierte an der Universität Tübingen, der University of Maryland, USA und der Freien Universität Berlin Volkswirtschaftslehre. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Makroökonomie sowie der Makroökometrie.



**Prof. Jürgen Kähler**, Ph.D., ZEW- Forschungsprofessor und Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Erlangen-Nürnberg

Nach seiner Promotion war er am ZEW beschäftigt, wo er den Forschungsbereich „Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement“ aufbaute und leitete. Anschließend war er fünf Jahre lang Lecturer in Finance an der University of Exeter.



**Matthias Köhler**, Forschungsbereich „Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement“

Matthias Köhler studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität Bayreuth und der University of Delaware mit den Studienschwerpunkten Geld und Banken sowie Internationale Wirtschaft. Sein Schwerpunkt am ZEW ist die Integration der Kapitalmärkte.



**Prof. Dr. Martin Kukuk**, Lehrstuhl für Ökonometrie an der Universität Würzburg

Im Anschluss an seine Promotion war er an der McMaster University, Hamilton/Ontario in Kanada tätig. Nach Stationen an der Universität Konstanz, dem ZEW in Mannheim und der Universität Tübingen habilitierte er dort im Fach Ökonometrie und Statistik. Danach folgte eine Rufnahme an die Universität Magdeburg.



**Dr. Bettina Peters**, Forschungsbereich „Industrieökonomik und Internationale Unternehmensführung“

Dr. Bettina Peters studierte an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel Volkswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Ökonometrie und Statistik. Nach ihrer Mitarbeit an der Universität Kiel beschäftigt sie sich am ZEW vor allem mit der Analyse des Mannheimer Innovationspanels.



**Andreas Schrimpf**, Forschungsbereich „Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement“

Andreas Schrimpf studierte Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Aberdeen, Tübingen und Barcelona mit dem Studienschwerpunkt Wachstums- und Innovationstheorie, Ökonometrie sowie Finanzwirtschaft. Am ZEW befasst er sich vor allem mit der empirischen Kapitalmarktforschung (Asset Pricing).



**Dr. Michael Schröder**, Leiter des Forschungsbereiches „Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement“, ZEW

Nach seiner Promotion arbeitete er bei einer internationalen Investmentbank in Frankfurt/ Main im Bereich Investment Research. Seit 1995 ist Dr. Schröder am ZEW Leiter des Forschungsbereiches „Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement“.



**Prof. Dr. Peter Winker**, Professor für Statistik und Ökonometrie an der Justus-Liebig-Universität Gießen

Nach seiner Habilitation in Mannheim war er an der International University in Germany, Bruchsal und dem Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften, insbesondere Ökonometrie, an der Universität Erfurt beschäftigt.